

Teilnehmerstimmen

„Im Vorfeld des Coachings konnte detailliert und individuell geklärt werden, was die Schüler an Informationen und Hilfestellungen brauchen, so dass das Coaching optimal an das Projekt und den Leistungsstand der Schüler angepasst war und sich theoretische Phasen mit Phasen der praktischen Anwendung sinnvoll abwechselten bzw. ergänzten.

Die Leiterinnen führten die beiden Coaching-tage kompetent, informativ und freundlich durch. Vielen, vielen Dank.“

A. Rabe, Lehrerin Gymnasium

„Das Coaching hat mir sehr, sehr gut gefallen. Es war nie zu schnell und nur selten zu langsam, sondern die meiste Zeit genau richtig; zudem abwechslungsreich und spannend. Ich habe sehr viel Neues gelernt, was ich bestimmt auch noch in der Zukunft nutzen kann und werde. Vielen Dank!“

Elisa, Schülerin 10. Klasse Gymnasium

„Das Coaching war super! Ich habe total viel gelernt und es nun geschafft, meinen Film eigenständig zu schneiden. Er ist toll geworden, vielen Dank für Eure Unterstützung!“

A. Maier, FSJ Jeunesses Musicales Deutschland

b

blicklichter
BEWEGTBILDPRODUKTION

Schleifmühlweg 75
72070 Tübingen

07071 | 1471311
info@blicklichter-bewegtbild.de
www.blicklichter-bewegtbild.de

durchgeblickt

FILM-WORKSHOP

Nachhaltige Medienbildung in der Schule

Der Film-Workshop richtet sich an Jugendliche der Mittel- und Oberstufe und kann fächerintegrativ als handlungsorientierte Themenbearbeitung oder im Rahmen von Projekttagen stattfinden. Der Workshop vermittelt Schlüsselkompetenzen für die Herausforderungen der Mediengesellschaft.

Filmbildung

...Filme bewusst sehen und entschlüsseln:

Filmisch denken, Bilder lesen lernen und gestalten können



Medienkompetenz

...einen konstruktiven Medienumgang fördern:

Kompetente Mediennutzung anstatt unreflektierter Routine



Teambuilding

...Kommunikation und Kooperation stärken:

Filmemachen ist Teamwork!



Von der Idee zum Film



In ein- oder mehrtägigen Einheiten erarbeiten wir gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern bedarfsorientiert und interessenfokussiert sowohl die konzeptionelle, als auch die praktische Filmentstehung.

Schritt für Schritt lernen Schülerinnen und Schüler anhand konkreter Beispiele die Machart und Intention von Medien zu erkennen und zu verstehen. Eine bewusste Wahrnehmung und die Reflektion der eigenen Mediennutzung werden geschult.

REZIPIEREN

Das Verstehen bildet das Fundament, um selbst gestaltend tätig zu werden. Wie entwickle ich eine Geschichte? Wie schreibe ich ein Drehbuch? Wie komme ich vom Text zum Bild? Und was passiert hinter den Kulissen?

VERSTEHEN

Der Workshop lehrt neben den konzeptionellen auch technische Fertigkeiten, die für die Produktion und Postproduktion von Filmen benötigt werden (Kameraführung, Videoschnitt und Vertonung). Theorie- und Praxiseinheiten wechseln sich im Workshop ab.

GESTALTEN

Die Schülerinnen und Schüler können erlerntes Wissen und Handwerk selbstständig im eigenen Filmprojekt umsetzen - hin zu einer kreativen Visualisierung, einem emotionalen und authentischen Film.

Was bleibt? Unsere Gesellschaft kommuniziert mehr denn je mit bewegten Bildern. Wer sie versteht und selbst gestalten kann, gibt Impulse und stellt sich den Anforderungen der gegenwärtigen Medienkultur.

Film ab!